



Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie
Fachgruppe Kinder, Jugend und Familie, Postfach 2 03, 30002 Hannover

**Niedersächsisches Landesamt
für Soziales, Jugend und Familie
- Außenstelle Hannover -**

Frau
Katja Beeck
Akazienallee 3a
14050 Berlin

Fachgruppe Kinder, Jugend und Familie

Sachbearbeitung: Frau Stürmer

Telefon: (0511) 106 - 7290

Telefax: (0511) 106 - 2612

E-Mail: Angelika.Stuermer@ls.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)

Datum

2 JH 4.12

31.10.2007

**Fortbildungsveranstaltung 34-07-105
Fach- und Arbeitstagung für Führungskräfte in den Allgemeinen Sozialen Diensten
vom 15.10. bis 16.10.2007 in Loccum**

Frau Beeck, Leiterin der Initiative „Netz und Boden – Initiative für Kinder psychisch kranker Eltern“ und des Modellprojekts „Patenschaften für Kinder psychisch erkrankter Eltern“ beim freien Jugendhilfeträger AMSOC e.V., Berlin, referierte am 15.10.2007 bei der Fach- und Arbeitstagung für Führungskräfte in den Allgemeinen Sozialen Diensten in Niedersachsen, die in der Ev. Akademie in Loccum stattfand, zum Thema:

„ Kinder psychisch kranker Eltern – die vergessenen Angehörigen“

Die Veranstaltung, die regelmäßig einmal jährlich vom Landesamt für Soziales, Jugend und Familie – Fachgruppe Kinder, Jugend und Familie – angeboten wird, richtete sich insbesondere an Führungskräfte in den Allgemeinen Sozialen Diensten in Niedersachsen.
An der Arbeitstagung nahmen 15 Fachkräfte aus 14 Kommunen teil.

Das Thema „Umgang mit Kindern psychisch kranker Kinder“ war im Rahmen von diversen Fortbildungsangeboten an den Veranstalter herangetragen worden. Auf Frau Beeck als Referentin richtete sich das Augenmerk nach Lektüre einer Dokumentation der Veranstaltung „Patenschaften für Kinder psychisch kranker Eltern – ein Angebot der Jugendhilfe“, die vom Landesjugendamt Niedersachsen 2002 in Cuxhaven durchgeführt worden war.

Frau Beeck gestaltete den 1. Tag dieser zweitägigen Fortbildungsveranstaltung.
Sie führte über gezielte Fragen in die Veranstaltung ein und händigte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein umfangreiches Skript aus, das bei Bedarf für ergänzende Bemerkungen genutzt werden konnte. Trotz der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Zeit und der Komplexität des Themas, gelang es Frau Beeck die Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu behandeln und zu beantworten. Sie hielt sich an einen stringenten Zeitplan in den die Themenblöcke eingeteilt waren.



Dienstgebäude
Am Waterlooplatz 11

Stadtbahnlinie
3, 7, 9

Besuchszeiten
Mo - Fr. 9 - 12 Uhr

Telefon (05 11) 1 06-0

Überweisung an LS - Außenstelle Hannover
Konto-Nr. 1 900 152 517 Nordd. Landesbank
Hannover
(BLZ 250 500 00)

30169 Hannover

H Waterloo

und nach Vereinbarung

Sie referierte zu folgenden Inhalten:

- Faktoren, die die Belastungen und Risiken von Kindern mit psychisch kranken Eltern beeinflussen
- Tabelle zur Einschätzung eines konkreten Falls
- Entwicklungstrend der Faktoren und der Belastungen
- Typische Belastungen von Kindern psychisch kranker Eltern
- Rollen / Überlebensstrategien betroffener Kinder in ihren Familien
- Mögliche Auswirkungen auf betroffene Kinder
- Phasen der Krisenbewältigung
- Anregungen zu Unterstützung von Kindern psychisch kranker Eltern in der praktischen Arbeit
- Aufklärung der Kinder über die psychische Erkrankung ihrer Eltern
- Anregungen zur Arbeit mit psychisch kranken Eltern in der praktischen Arbeit
- Materialempfehlungen
- Problemanalyse „unzureichende oder zu späte Unterstützung der Kinder“
- Mögliche Stolpersteine erkennen und aus dem Weg räumen
- Zusammenfassung / Fazit der Dozentin
- Persönliches Fazit und die Planung nächster Schritte

Die Veranstaltung wurde mit einer Reflektion beendet.

Frau Beeck referierte fachlich kompetent und war durch persönliche Betroffenheit mit der Tiefe des Themas umfassend vertraut; gleichzeitig war eine fachliche Distanz wahrnehmbar, die eine Arbeit am Thema ermöglichte.

Frau Beeck stützte ihren Vortrag durch eine Power-Point-Präsentation, die in sich einen „roten Faden“ besaß und folgelogisch aufgebaut war.

Sie war in der Lage auf Fragen der Teilnehmer adäquat zu reagieren bzw. steuernd einzuwirken.

Zusammenfassend stellte sich Frau Beeck dem Teilnehmerkreis als fachlich versierte Referentin dar, die den Anforderungen der Fortbildungsveranstaltung entsprach.

Frau Beeck kann ich als Referentin zu diesem Themenkomplex weiterempfehlen und das Landesamt steht einer weiteren Zusammenarbeit positiv gegenüber.

Ich danke für die gute Zusammenarbeit.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung:

Angelika Stürmer

Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie

- Außenstelle Hannover -

Fachgruppe Kinder, Jugend und Familie

Team 2 JH 4

Am Waterlooplatz 11

30169 Hannover

Mail: Angelika.Stuermer@ls.niedersachsen.de

Tel.: 0511/106 - 7290 FAX: 0511/106 - 2612